



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 1 von 10

ŠKODA AUTO Deutschland GmbH
Unternehmenskommunikation
Max-Planck-Str. 3 – 5
64331 Weiterstadt
Telefon 06150 133 120
Telefax 06150 133 129
E-Mail presse@skoda-auto.de
www.skoda-media.de

Mladá Boleslav/Pune, 18. November 2021

Pressemappe ŠKODA SLAVIA

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den folgenden Informationen um eine internationale Pressemappe handelt. Die darin enthaltenen Beschreibungen beziehen sich auf das Modell, das speziell für Indien entwickelt wurde.

Inhalt

Einleitung	2
Exterieur	4
Interieur	6
Konnektivität	7
Sicherheit	8
Antriebe	9



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 2 von 10

ŠKODA SLAVIA: Zweites ŠKODA Modell aus dem Projekt INDIA 2.0 feiert Weltpremiere

- › **Stufenhecklimousine für das in Indien gefragte A0-Segment bietet viel Platz, zahlreiche Sicherheitsfeatures und emotionales Design**
- › **Effiziente TSI-Motoren, hoher Komfort und moderne Infotainmentsysteme**
- › **Modellbezeichnung SLAVIA als Hommage an die Anfänge der Marke und als Zeichen des Aufbruchs in eine neue Ära**
- › **Lokale Entwicklung und Fertigung in Pune**

Mit dem neuen SLAVIA geht ŠKODA AUTO den nächsten Schritt im Projekt INDIA 2.0. Die Stufenhecklimousine ist nach dem erfolgreich eingeführten SUV ŠKODA KUSHAQ das zweite Modell des tschechischen Automobilherstellers speziell für den indischen Markt. Der SLAVIA wird lokal gefertigt, die Lokalisierung liegt bei 95 Prozent. Dank der von ŠKODA AUTO für Indien angepassten MQB-A0-IN-Version des Modularen Querbaukastens bietet die Limousine eine umfangreiche Sicherheitsausstattung und modernes Infotainment. Das Leistungsspektrum der TSI-Motoren liegt zwischen 85 kW (115 PS)* und 110 kW (150 PS)*, außerdem prägt auch den SLAVIA das markentypische emotionale Design. Die Modellbezeichnung ist gleichermaßen eine Hommage an die Anfänge des Unternehmens und ein Zeichen für den Beginn einer neuen Ära auf dem indischen Markt.

Thomas Schäfer, Vorstandsvorsitzender von ŠKODA AUTO, sagt: „Mit dem neuen SLAVIA zünden wir die nächste Stufe unserer Produktoffensive im Projekt INDIA 2.0. Nach dem erfolgreichen Start unseres KUSHAQ besetzen wir mit der Stufenhecklimousine nun ein weiteres beliebtes Segment. Der SLAVIA ist genau auf die Bedürfnisse unserer indischen Kunden zugeschnitten und wird mit 95-prozentiger indischer Wertschöpfung lokal gefertigt. Wir sind überzeugt, dass sowohl der KUSHAQ als auch der SLAVIA dazu beitragen werden, das große Wachstumspotenzial in Indien zu heben.“

Gurpratap Boparai, Geschäftsführer von ŠKODA AUTO Volkswagen India Private Limited, erklärt: „Der erfolgreiche Start des Projekts INDIA 2.0 mit dem KUSHAQ zeigt deutlich, was hier in Indien durch globale Zusammenarbeit erreicht werden kann. Neben den immer begehrteren SUV bietet auch das Segment der Premiumlimousinen ein enormes Potenzial und ist ein Bereich, den wir uns zu eigen gemacht haben. Der ausgeklügelte SLAVIA steht für Prestige und Stil. Zudem stellt er einen weiteren Wachstumstreiber für ŠKODA AUTO dar. Mit seiner Raffinesse, den leistungsstarken Motoren und den zahlreichen Simply Clever-Features wird der ŠKODA SLAVIA nicht nur anspruchsvollen Kunden in Indien gefallen, sondern auch auf den internationalen Märkten Anerkennung finden. Wir sind überzeugt, dass der ŠKODA SLAVIA die Maßstäbe, die der OCTAVIA und der SUPERB gesetzt haben, fortsetzen und uns helfen wird, unsere Dominanz in diesem Segment weiter auszubauen.“



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 3 von 10

Erinnerung an die Gründerväter Václav Laurin und Václav Klement

1895 starteten die Gründerväter Václav Laurin und Václav Klement in Mladá Boleslav zunächst mit der Reparatur von Fahrrädern. Schon bald darauf entwarfen sie eigene Modelle und vertrieben diese ab 1896 erfolgreich unter dem Markennamen SLAVIA. Diese standen zu Beginn des 20. Jahrhunderts für Zuverlässigkeit, Erschwinglichkeit und Erfindungsreichtum – Eigenschaften, die noch heute die ŠKODA Unternehmensphilosophie ‚Simply Clever‘ ausmachen. Der Name SLAVIA wurde schnell zum Synonym für Qualität und Innovation. Die Bezeichnung wurde auch für die 1899 von Laurin und Klement eingeführten Motorräder übernommen.

Lokale Entwicklung und lokale Fertigung

Technische Basis der neuen Modelle ist die MQB-A0-IN-Version des Modularen Querbaukastens aus dem Volkswagen Konzern. ŠKODA AUTO hat diese Plattform speziell für den indischen Markt und an die neuen, strengeren Sicherheits- und Emissionsvorgaben angepasst. In enger Zusammenarbeit mit den Kollegen in der Tschechischen Republik erfolgt die Entwicklung der neuen Modelle größtenteils vor Ort in Pune im Anfang 2019 eröffneten Technologiezentrum. Mit dem technologischen Know-how vieler einheimischer Mitarbeiter und dem Gespür für die Interessen seiner indischen Kunden kann ŠKODA schnell und flexibel auf sich ändernde Bedürfnisse reagieren. In der Fahrzeugfertigung vor Ort erreicht ŠKODA AUTO eine Lokalisierung von bis zu 95 Prozent. Zu diesem Zweck hat ŠKODA in seinem Werk in Pune eine neue MQB-Produktionslinie eingerichtet. Mittelfristig werden die in Indien gefertigten Modelle auch in andere Länder exportiert.

SLAVIA ist nach KUSHAQ bereits zweites ŠKODA Modell der Produktoffensive

Die Stufenhecklimousine ŠKODA SLAVIA ist das zweite neue ŠKODA Modell im Rahmen des Projekts INDIA 2.0 nach dem im ersten Quartal 2021 eingeführten SUV KUSHAQ. Unter der Verantwortung von ŠKODA AUTO, das in Indien alle Aktivitäten des Volkswagen Konzerns koordiniert, wird eine Milliarde Euro investiert, um mit einer Produktoffensive die Präsenz von ŠKODA und Volkswagen auf dem indischen Subkontinent nachhaltig zu stärken. Ziel ist ein gemeinsamer Marktanteil von fünf Prozent bis zum Jahr 2025. Auf die ŠKODA Modelle KUSHAQ und SLAVIA wird von Volkswagen nach einem bereits eingeführten SUV noch eine Limousine folgen.

** vorläufige Angaben – endgültige Angaben nach Homologation*



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 4 von 10

Exterieur: emotional und elegant mit kristallinen Details

- › **Elegant: Coupéhafte Stufenhecklimousine für das in Indien sehr gefragte A0-Segment**
- › **Praktisch: großzügige Platzverhältnisse und 521 Liter Kofferraumvolumen**
- › **Front- und Heckleuchten mit LED-Technologie**
- › **Crystal-Blau als neue exklusive ŠKODA Farbe für den indischen Markt und zweifarbige Leichtmetallräder**

Mit eleganten Linien und der bekannten, emotionalen ŠKODA Designsprache setzt der SLAVIA neue Akzente bei den in Indien sehr beliebten Stufenhecklimousinen im A0-Segment. Er bietet großzügige Platzverhältnisse für bis zu fünf Personen und verfügt über ein Kofferraumvolumen von 521 Litern. Die Front- und Heckleuchten sind mit moderner LED-Technologie erhältlich und verfügen ŠKODA typisch über kristalline Elemente. Chromaccessoires, zweifarbige Leichtmetallräder und eine spezifische ŠKODA Plakette sorgen für eine hohe Wertigkeit des SLAVIA. Die neue Metalllackierung Crystal-Blau und den Farbton Tornado-Rot bietet ŠKODA in Indien exklusiv an.

Oliver Stefani, Leiter ŠKODA Design, sagt: „Als typischen ŠKODA prägt auch den neuen SLAVIA unsere emotionale Designsprache. Neben dem kraftvollen und markanten KUSHAQ sorgt unsere neue Limousine für traditionelle Eleganz im A0-Segment auf dem indischen Markt. Mit seinen kristallinen Elementen zitiert er tschechische Traditionen und setzt zugleich eigene Akzente, etwa mit den Chromapplikationen an den Türgriffen.“

Der ŠKODA SLAVIA ist eine klassische Stufenhecklimousine im A0-Segment, das in Indien sehr beliebt ist. Seine Länge von 4.541 Millimetern macht ihn zum perfekten Begleiter in indischen Metropolen. ŠKODA typisch großzügige Platzverhältnisse und ein Kofferraumvolumen von 521 Litern erfüllen die täglichen Anforderungen von Familien. Die Breite von 1.752 Millimetern und der Radstand von 2.651 Millimetern tragen zum guten Raumgefühl bei, die Fahrzeughöhe beträgt 1.487 Millimeter. Durch den langen Radstand, ausgewogene Proportionen und die coupéhafte Silhouette wirkt der SLAVIA sehr elegant. Erhältlich ist die neue Limousine in den drei Ausstattungslinien Active, Ambition und Style.

Scharf gezeichnete Linien, klare Flächen und Chromapplikationen

Die emotionale Designsprache des SLAVIA mit scharf gezeichneten Linien, klaren Flächen und kristallinen Strukturen knüpft an die in Indien erfolgreich etablierten ŠKODA Limousinen OCTAVIA und SUPERB an. Der breite, hexagonale ŠKODA Grill mit Chromrahmen und vertikalen schwarzen Lamellen steht aufrecht und reicht seitlich bis an die flachen Frontscheinwerfer heran. Der untere Lufteinlass zieht sich fast über die gesamte Breite des Fahrzeugs und geht an beiden Seiten in schwarze, C-förmige Applikationen über. Die sanft nach hinten abfallende Dachlinie fließt harmonisch Richtung Heck. Die Kofferraumklappe trägt mittig den ŠKODA Schriftzug in Einzelbuchstaben. Durch die breite Heckklappe und die niedrige Ladekante lässt sich der Gepäckraum einfach und komfortabel beladen. Der hintere Stoßfänger betont die Breite des SLAVIA und verfügt in den Ausstattungsvarianten Active und Ambition über einen dünnen, schwarzen Einsatz, der von einem Reflektor zum anderen verläuft. In den höheren Ausstattungslinien Ambition und Style setzen Chromapplikationen optische Akzente, etwa an den Türgriffen und an der Frontschürze (SLAVIA Ambition) oder unterhalb der Seitenfenster und an der



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 5 von 10

Heckschürze (SLAVIA Style). In der Top-Ausstattungsline (SLAVIA Style) verfügt das Modell über ein elektrisches Glasschiebedach. Ab der Version Ambition sorgt zudem eine spezifische Plakette mit kristallinen und verchromten Akzenten sowie einem ŠKODA Schriftzug an den vorderen Kotflügeln für ein zusätzliches optisches Highlight.

LED-Technologie bei Front- und Heckleuchten

Bei den Basis-Frontscheinwerfern kommen für Abblend- und Fernlicht Halogenleuchten zum Einsatz, das Tagfahrlicht nutzt LED-Technologie. In der Topversion sorgt ein hexagonal geformtes LED-Modul auch für Abblend- und Fernlicht, das Tagfahrlicht ist markant als scharf gezeichneter L-förmiger LED-Streifen ausgeführt. Auch die geteilten Heckleuchten sind in zwei Versionen erhältlich: Rücklicht und Bremslicht verfügen bereits in der Basisvariante über LED-Technologie und formen die ŠKODA typische C-Leuchtgrafik. SLAVIA Ambition und SLAVIA Style bieten als zusätzliches Rücklicht außerdem ein LED-Modul an der Kofferraumklappe.

Fünf Farben und drei verschiedene Rädervarianten bis zu einer Größe von 16 Zoll

Je nach Ausstattungslinie steht der SLAVIA auf unterschiedlichen Rädervarianten: Der SLAVIA Active verfügt über 15 Zoll große Stahlräder mit Radkappen. In den höheren Ausstattungen Ambition und Style sind Leichtmetallräder serienmäßig: für den SLAVIA Ambition ein 16-Zoll-Rad in Silber und für das Topmodell SLAVIA Style ein zweifarbig lackiertes und gebürstetes 16-Zoll-Leichtmetallrad. Außerdem stehen für die Limousine fünf verschiedene Farben zur Auswahl. Neben einer Lackierung in Tornado-Rot bietet ŠKODA die in Indien im Volkswagen Konzern exklusive Metalliclackierung Crystal-Blau an. Außerdem sind für den SLAVIA ebenso wie für den ŠKODA KUSHAQ die Farbtöne Candy-Weiß, Reflex-Silber metallic und Carbon-Steel metallic erhältlich.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 6 von 10

Interieur: modern und den Vorlieben der indischen Kunden entsprechend

- › Interieur mit digitalem Kombiinstrument, Ambientebeleuchtung und einer Ablagefläche auf der Instrumententafel
- › Perfekt für Indien: leistungsstarke Klimaanlage und belüftete Vordersitze

Das Interieur des neuen SLAVIA greift das aktuelle Innenraumkonzept der europäischen ŠKODA Modelle auf. Zentrales Element ist ein freistehendes Infotainmentdisplay mit einer Bildschirmdiagonale von bis zu 10 Zoll. Markant sind die runden Luftauslässe. Ab der Ausstattungslinie Ambition ist eine Climatronic mit Touch-Bedienfeld und Air Care-Funktion serienmäßig an Bord, in der Top-Ausstattungslinie Style sind Komfortfeatures wie belüftete, mit Leder bezogene Vordersitze erhältlich.

Der SLAVIA verfügt über das aktuelle ŠKODA Innenraumkonzept. Ebenso wie in anderen Modellreihen des tschechischen Automobilherstellers dominiert das zentrale, freistehende Infotainmentdisplay mit Touchfunktion und einer Bildschirmdiagonale von bis zu 10 Zoll den optischen Eindruck. Die darunter verlaufende Linie zitiert die Silhouette des ŠKODA Grills und bietet beim Bedienen des Displays eine Ablagefläche für die Hand. Eine horizontale, farblich abgesetzte Dekorleiste betont die Breite des großzügigen Innenraums und verbindet die seitlichen runden Luftauslässe.

Digitales Kombiinstrument, Ambientebeleuchtung und ein besonderes Designdetail

Das Cockpit ist in der Top-Ausstattungslinie Style als digitales Kombiinstrument mit 8 Zoll großem Farbdisplay ausgeführt, ansonsten verbaut ŠKODA analoge Instrumente. Das zweispeichige Multifunktionslenkrad ist aus anderen Baureihen des Herstellers bekannt und ab der Variante Ambition mit Leder bezogen. Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe oder Direktschaltgetriebe (DSG) bietet es zudem Schaltwippen. LED-Leseleuchten vorn und hinten sind serienmäßig an Bord. Ab der Ausstattungslinie Ambition illuminiert die erweiterte Ambientebeleuchtung die Instrumententafel, die Ablage in der Mittelkonsole sowie die Türgriffe. Der SLAVIA verfügt auch über ein besonderes Designdetail an der Cockpitabdeckung. An beiden Seiten ist markant der ŠKODA Schriftzug eingeprägt.

Besonders leistungsfähige Klimaanlage, belüftete Vordersitze und Ablage auf der Instrumententafel

Wie bereits beim SUV KUSHAQ legten die Interieurdesigner von ŠKODA AUTO auch beim neuen SLAVIA einen besonderen Fokus auf die Vorlieben und Bedürfnisse der indischen Kunden. So ist bereits in der Basisversion Active eine leistungsfähige Klimaanlage serienmäßig, ab der Ausstattungslinie Ambition bietet der SLAVIA eine Climatronic mit Touch-Bedienfeld, Air Care Funktion und zusätzlichen Luftauslässen hinten. Beim Topmodell Style gehören belüftete, mit Leder bezogene Vordersitze und ein elektrisches Glasschiebedach ebenso serienmäßig zum Ausstattungsumfang wie der schlüssellose Fahrzeugzugang KESSY und ein automatisch abblendender Innenspiegel. Extra für die indischen Kunden verfügt der SLAVIA über eine Mehrzweckablage auf der Instrumententafel, hier kann der Fahrer gut sichtbar einen Glücksbringer befestigen.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 7 von 10

Konnektivität: moderne Infotainmentsysteme mit Smartphone-Integration

- › Zentrales Farbdisplay mit einer Bildschirmdiagonale von 7 Zoll oder 10 Zoll
- › Navigationsfunktion für das Topsystem optional im Online-App-Store downloadbar

Die beiden Infotainmentsysteme für den neuen ŠKODA SLAVIA lassen sich per Touchfunktion einfach und intuitiv bedienen. Alle Eingaben erfolgen über ein Farbdisplay mit einer Bildschirmdiagonale von 7 Zoll oder 10 Zoll. Die Einbindung von Smartphones gelingt bei beiden Systemen per SmartLink-Technologie. In den Ausstattungslinien Ambition und Style haben Besitzer des SLAVIA Zugriff auf zahlreiche mobile Online-Dienste von MyŠKODA Connect¹ mit ŠKODA Play Apps, über die sich eine Navigationsfunktion für das Top-Infotainmentsystem herunterladen lässt.

Für den neuen ŠKODA SLAVIA stehen zwei moderne Infotainmentsysteme zur Wahl, die per SmartLink-Technologie Smartphones einbinden und Zugang zu mobilen Online-Diensten ermöglichen. Die Bedienung erfolgt vollständig über das zentrale Farbdisplay mit Touchfunktion, das in der Ausstattungslinie Active 7 Zoll misst. Über eine Bluetooth-Verbindung und ein integriertes Mikrofon ermöglicht dieses Infotainmentsystem auch das Freisprechen während der Fahrt. Über einen USB-A-Anschluss lassen sich elektronische Geräte laden oder Daten übertragen. MyŠKODA Connect bietet etwa auf dem Smartphone einen Fahrzeugzustandsbericht oder ermöglicht den Fahrzeugfernzugriff. Außerdem lassen sich aktuelle Fahrdaten abrufen oder die aktuelle Parkposition anzeigen. Darüber hinaus finden sich in der MyŠKODA Connect-App Tipps für eine effizientere Fahrweise und es lassen sich Over-the-air-Updates für die Fahrzeugsoftware abrufen. Verlässt der SLAVIA ein zuvor in der App definiertes Gebiet oder überschreitet er eine festgelegte Geschwindigkeit, wird der Fahrer benachrichtigt. ŠKODA Play Apps lassen sich über den Online-App-Store herunterladen.

10-Zoll-Display und optionale Navigationsfunktion für das Top-Infotainmentsystem

Das Top-Infotainmentsystem für die Ausstattungslinien Ambition und Style bietet ein Farbdisplay mit einer Bildschirmdiagonale von 10 Zoll und erkennt auch Multi-Touch-Gesten. Die Wireless SmartLink-Technologie ermöglicht es, kabellos ein Smartphone zu spiegeln und auf den Online-App-Store zuzugreifen. Über Downloads per ŠKODA Play Apps lassen sich weitere Features wie etwa eine Navigationsfunktion ergänzen. Die Standortdaten liefert ein im Fahrzeug vorhandener GPS-Empfänger. Neben einem Doppel-Tuner gehören auch ein WLAN-Hotspot und ein externes Freisprech-Mikrofon (Bluetooth-Standard 4.0) zum Funktionsumfang des Systems. Um Mobilgeräte per Kabel anzuschließen und zu laden, stehen zwei USB-C-Anschlüsse in der Mittelkonsole zur Verfügung. Ab der Ausstattungslinie Ambition gehören zwei weitere Anschlüsse im Fond zum Ausstattungsumfang. Im SLAVIA Style beherrscht die Phone Box vorne auch das induktive Laden von Smartphones.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 8 von 10

Sicherheit: bis zu sechs Airbags und Multikollisionsbremse

- › Hervorragende aktive und passive Sicherheit sowie nützliche Komfortfeatures
- › ESC und Reifendruckanzeige in allen Varianten serienmäßig, Berganfahrhilfe optional
- › Einfacher Einbau von Kindersitzen dank ISOFIX- und Top-Tether-Befestigungen

Der ŠKODA SLAVIA verfügt über eine sehr gute aktive und passive Sicherheitsausstattung mit bis zu sechs Airbags für die Passagiere. Für den Schutz mitfahrender Kinder bietet die Limousine ISOFIX- und Top-Tether-Befestigungen an den Rücksitzen. Das serienmäßige ESC sorgt für eine hohe Fahrsicherheit, bei einem Unfall bringt die Multikollisionsbremse das Fahrzeug sicher zum Stehen. Außerdem bietet der SLAVIA nützliche Komfortfeatures wie eine Berganfahrhilfe, Regen- und Lichtsensoren sowie eine Geschwindigkeitsregelanlage. Ebenfalls an Bord ist eine Reifendrucküberwachung, mit der sich bequem der Luftdruck überwachen lässt.

Der neue ŠKODA SLAVIA bietet eine umfangreiche aktive und passive Sicherheitsausstattung und damit einen sehr guten Schutz für Fahrer und Passagiere. Alle Modellvarianten zeichnen sich dank serienmäßigem ESC durch ein sicheres Fahrverhalten aus. Außerdem ist der SLAVIA mit den Assistenzsystemen XDS und XDS+ ausgestattet. Sie sind Teil des elektronischen Differenzialsystems (EDS), das die Traktion der Räder verbessert. Es reagiert, wenn die inneren Räder bei Kurvendurchfahrt entlastet werden. Das System bremst die entlasteten Räder und hält auf diese Weise die Traktion aufrecht. Sollte sich ein Unfall trotz der umfangreichen Sicherheitsausstattung nicht verhindern lassen, unterbindet die Multikollisionsbremse Folgekollisionen, indem sie das Fahrzeug automatisch sicher bis zum Stillstand abbremst. Die Bremsanlage bietet außerdem eine automatische Reinigungsfunktion für die Brems Scheiben. Der ŠKODA SLAVIA verfügt über bis zu sechs Airbags: Neben den serienmäßigen Airbags für Fahrer und Beifahrer sind optional auch Seitenairbags vorn sowie Kopfairbags erhältlich. Alle Kopfstützen sind höhenverstellbar, zudem ist auch der mittlere Sitz auf der Rückbank mit einem Dreipunkt-Sicherheitsgurt ausgerüstet. Serienmäßige ISOFIX- und Top-Tether-Befestigungen an den Rücksitzen ermöglichen die sichere Befestigung von Kindersitzen.

Umfangreiche Assistenzfeatures steigern Sicherheit und Komfort

Im neuen SLAVIA unterstützen zahlreiche, zum Teil optionale Features den Fahrer und steigern außerdem den Komfort. Ab der Ausstattungslinie Ambition ist ein Tempomat mit an Bord, in der Ausstattungslinie Style eine Berganfahrhilfe (bei Fahrzeugen mit automatischem Getriebe ab der Ausstattungslinie Ambition). Optional aktivieren Licht- und Regensensoren bei Bedarf automatisch Abblendlicht oder Scheibenwischer. Serienmäßige Parksensoren am Heck unterstützen Parkvorgänge, in höheren Ausstattungslinien verfügt der SLAVIA zusätzlich über eine Rückfahrkamera. Eine Reifendrucküberwachung ist bei allen Ausstattungslinien serienmäßig an Bord.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 9 von 10

Antriebe: zwei effiziente und kräftige TSI-Motoren und drei Getriebe

- › 1,0-TSI-Dreizylinder mit 85 kW (115 PS)*, 1,5-TSI-Vierzylinder aus der EVO-Generation leistet 110 kW (150 PS)*
- › Serienmäßig 6-Gang-Schaltgetriebe, optional 6-Gang-Automatik oder 7-Gang-DSG

ŠKODA bietet für den neuen SLAVIA zwei effiziente, leistungsstarke Benzinmotoren an. Beide erfüllen die strengen indischen BS6-Abgasnormen und bringen ihre Kraft serienmäßig über ein manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe auf die Straße. Für den 1,0 TSI mit 85 kW (115 PS)* gibt es als Option eine 6-Gang-Automatik, die Topmotorisierung des 1,5 TSI mit 110 kW (150 PS)* ist auf Wunsch auch mit einem 7-Gang-DSG kombinierbar.

Im neuen ŠKODA SLAVIA kommen moderne und effiziente TSI-Benzinmotoren zum Einsatz, die als Direkteinspritzer hohe Performance und geringen Kraftstoffverbrauch kombinieren. Bereits der Basis-Dreizylinder 1,0 TSI entwickelt aus einem Liter Hubraum eine Leistung von 85 kW (115 PS)*. Das maximale Drehmoment von 175 Nm* wird serienmäßig über ein manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe an die Vorderräder abgegeben. Optional ist eine 6-Gang-Automatik erhältlich. Das serienmäßige Start-Stopp-System trägt zum niedrigen Benzinverbrauch und geringen CO₂-Emissionen bei.

Topaggregat aus der EVO-Motorengeneration mit aktivem Zylindermanagement

Die Topmotorisierung des neuen SLAVIA ist der 1,5 TSI mit 110 kW (150 PS)* sowie einem maximalen Drehmoment von 250 Nm*. Neben dem serienmäßigen 6-Gang-Schaltgetriebe ist optional ein 7-Gang-DSG erhältlich, dessen Abstufung Sportlichkeit und Komfort perfekt kombiniert. Der Vierzylinder aus der EVO-Motorengeneration verfügt über einen Hubraum von 1,5 Litern und reduziert mithilfe innovativer, technischer Maßnahmen wirksam den Kraftstoffverbrauch. So verfügt der Turbolader über eine variable Turbinengeometrie, die dafür sorgt, dass über einen größeren Drehzahlbereich ein höheres Drehmoment anliegt. Außerdem sind die Zylinderlaufbahnen mit einer nur 150 Mikrometer (0,15 Millimeter) dünnen Plasmabeschichtung versehen. Diese ersetzt im Zylinderkurbelgehäuse gusseiserne Zylinderlaufbuchsen, dadurch sinkt die innere Reibung. Das verringert Kraftstoffverbrauch und Emissionen und reduziert dank einer gleichmäßigeren Verteilung und Ableitung der Hitze im Brennraum die thermische Belastung. Außerdem verfügt der 1,5 TSI über das aktive Zylindermanagement (ACT). Das System schaltet bei geringer Last automatisch und für den Fahrer kaum merklich zwei Zylinder ab und senkt Verbrauch und CO₂-Emissionen auf diese Weise zusätzlich.

** vorläufige Angaben – endgültige Angaben nach Homologation*



ŠKODA
SIMPLY CLEVER

PRESSEMAPPE

Seite 10 von 10

¹ Unter ŠKODA Connect sind Funktionen von Infotainment Online und Care Connect erhältlich. Die Dienste sind teilweise kostenpflichtig und ihre Verfügbarkeit ist abhängig vom Land und vom Mobilfunkempfang. Registrierung bei der ŠKODA AUTO a.s. erforderlich, außer für eCall. Nutzung von Infotainment Online nur mit ŠKODA Navigationssystem. Care Connect (Remote Access) wird mit der MyŠKODA App gesteuert, wofür ein Smartphone (iOS oder Android) mit Internetzugang benötigt wird. Nähere Informationen zu ŠKODA Connect erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA Partner und unter www.skoda-auto.de/connect.

ŠKODA AUTO

- › steuert mit der NEXT LEVEL – ŠKODA STRATEGY 2030 erfolgreich durch das neue Jahrzehnt.
- › strebt an, bis 2030 mit attraktiven Angeboten in den Einstiegssegmenten und weiteren E-Modellen zu den fünf absatzstärksten Marken Europas zu zählen.
- › entwickelt sich zur führenden europäischen Marke in Indien, Russland und Nordafrika.
- › bietet seinen Kunden aktuell zehn Pkw-Modellreihen an: FABIA, RAPID, SCALA, OCTAVIA und SUPERB sowie KAMIQ, KAROQ, KODIAQ, ENYAQ iV und KUSHAQ.
- › lieferte 2020 weltweit über eine Million Fahrzeuge an Kunden aus.
- › gehört seit 30 Jahren zum Volkswagen Konzern, einem der global erfolgreichsten Automobilhersteller.
- › fertigt und entwickelt selbständig im Konzernverbund neben Fahrzeugen auch Komponenten wie Motoren und Getriebe.
- › unterhält drei Standorte in Tschechien; fertigt in China, Russland, der Slowakei und Indien vornehmlich über Konzernpartnerschaften sowie in der Ukraine mit einem lokalen Partner.
- › beschäftigt mehr als 43.000 Mitarbeiter weltweit und ist in über 100 Märkten vertreten.